

Düsseldorfer Schach



Schachbezirk Düsseldorf

www.schach-duesseldorf.de



50. Jahrgang

April 2006

Nr. 518

Vor der letzten Runde:

Weitgehend Klarheit bei Auf- und Abstieg

Müssen Sie, liebe Schachfreunde, mit ihrer Mannschaft vor der letzten Runde noch um den Abstieg bangen oder dürfen Sie auf einen Aufstieg hoffen?

Zwar sind die Auf- und Abstiegsregeln in den Ausschreibungen geregelt – aber ganz klar war die Sache bis zum 02.04.06 nicht. Nach dem Rotationsprinzip könnte ein weiterer Aufsteiger aus der Bezirksliga in die Verbandsklasse aufsteigen. Aber dazu kommt es nicht. Sehen wir uns die Sache mal an:

Würde nur 1 Mannschaft des NSV aus den NRW-Klassen in die Regionalliga absteigen, bliebe es bei dem Rotationsprinzip und Düsseldorf könnte einen 2. Aufsteiger in die Verbandsklasse stellen.

Allerdings: Nach dem Abstieg zweier NRW-Mannschaften aus der 2. Bundesliga-West (Lohmar und Alj. Solingen III) ist auch der Abstieg zweier NSV-Teams aus den NRW-Klassen besiegelt. Der Elberfelder SG und der Düsseldorfer SK II nutzen auch Siege in der letzten Runde nichts mehr, da in beiden Gruppen die Mannschaften auf den Plätzen 8-10 absteigen müssen.

Das führt dazu, dass es in der Regionalliga 3 Absteiger gibt und in den beiden Verbandsligen jeweils 2 Absteiger. In den Verbandsklassen bleibt es bei zwei Absteigern pro Gruppe.

Der SC Erkrath I ist in der Verbandsklasse noch abstiegsgefährdet, hat aber gute Chancen, die Klasse zu erhalten. Immerhin: Steigt Erkrath nicht ab, so gibt es doch noch einige positive Auswirkungen für die Auf- und Abstiegskandidaten des Bezirkes. (siehe die entsprechenden Regelungen des Spielausschusses im Mitteilungsblatt Nr. 514/515 vom August 2005).

Herausragendes Ergebnis der Saison ist natürlich der Verbleib der SF Gerresheim in der 2. Bundesliga. Allen pessimistischen Betrachtungen zum Trotz hat sich die Mannschaft wacker in der starken Liga gehalten. Auf den folgenden Seiten wird noch ausführlich darauf eingegangen.

Weniger erfolgreich spielte die Damenmannschaft des DSV 1854 in der 2. Damen-Bundesliga (siehe Tabellenteil). Sieht man sich aber die Spielstärke der Konkurrentinnen in dieser Klasse an, so müssen wir dennoch den Hut ziehen. Immerhin ein Sieg, viele Brettpunkte und die begründete Hoffnung, dass es im nächsten Jahr wieder aufwärts geht.

Herausgeber Schachbezirk Düsseldorf
Redaktion Wolfgang Ehrich
Wilhelmine-Fliedner-Str. 14, 40723 Hilden
Tel. 02103 – 968734 / 0170-4814180
Mail: W_Ehrich@t-online.de
Nächster Redaktionsschluss am 31.05.2006
Die weiteren Termine: 31.07.2006, 30.11.2006,
31.01.2007, 31.03.2007

Homepage-Webmaster: Herbert Pfaff
Mail: herbert.pfaff@gmx.de

Inhalt

Nachrichten aus dem Bezirk	2
Nachrichten aus den Vereinen	3-5
Jugendschach	6
Jugendtabellen	7
Bundesliga und Verbandsligen	8-10
Bezirksligen	11-12
Frauenschach	12



Nachrichten aus dem Bezirk

Vorläufige Spielberechtigungen

SG Benrath 1924

Zakary Litwak Rang-Nr. 30
Michael Litwak Rang-Nr. 31
Albert Malkin Rang-Nr. 32

SF Grevenbroich 1953

Peter Rodenbüsch Rang-Nr. 30

DSZ 2000

Romi Kuhne Rang-Nr. 15

SV Wersten

Nick Sarajan Rang-Nr. 36

Bezirks-Pokal-Einzelmeisterschaft

Hiermit wird die **Pokal-Einzelmeisterschaft** des Schachbezirkes Düsseldorf ausgeschrieben.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder eines dem Schachbezirk angehörigen Vereins, für die auch dort eine gültige Spielerlaubnis zur Saison 2005/2006 vorliegt. Gespielt wird nach den aktuellen Regeln der BTO/ASpO des SB NRW. Das Turnier wird im **K.O.-System** ausgetragen, wobei jeder Spieler zunächst 2 Stunden für die ersten 40 Züge erhält. Danach eine halbe Stunde für den Rest der Partie. Sollte die Partie Remis enden, werden zunächst zwei Blitz-Partien mit 5 Minuten Bedenkzeit ausgetragen. Sollte noch keine Entscheidung gefallen sein, werden noch drei weitere Partien gespielt. Wer davon die erste gewinnt, ist Sieger. Sollten diese Partien keine Entscheidung gebracht haben, wird der Sieger per Los ermittelt. Die beiden Finalisten qualifizieren sich für die NSV-Pokalmeisterschaft. Auch um den dritten Platz wird eine Partie für einen eventuellen Nachrücker ausgetragen.

Ausrichter: DSV 1854

Spielort: Bistro der Diakonie, Hansa-Allee 112-114, 40547 Düsseldorf.

Es herrscht Rauchverbot. Spielmaterial und

Turnierleitung werden vom Ausrichter gestellt.

Termine: 28.04., 05.05., 12.05., 19.05. und 26.05.06 (keine Verlegungen möglich!).

Spielbeginn ist jeweils 19 Uhr.

Anmeldeschluss: 23.04.06

Max. 32 Teilnehmer!. Der zeitlich Eingang der Meldungen ist entscheidend. Sollten dennoch Plätze frei sein, kann man sich auch am Spieltag (bis 18.45 Uhr) noch anmelden. Es besteht dann allerdings bei unangekündigtem Erscheinen keine Garantie auf einen der Startplätze.

Anmeldung ausschließlich an Peter Ringelstein, Itterstr. 48, 40589 Düsseldorf.

Tel.: 0211-7590115

Email: g.-p.ringelstein@t-online.de

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung ist Protest gem. BTO 9 beim Vorsitzenden des Düsseldorfer Spielausschusses, Thomas Sterz, möglich. Unter Wahrung von Formen, Fristen und Vorschriften ist sämtlicher Schriftverkehr in 12facher Ausfertigung und die Protestgebühr über 60,- Euro als Verrechnungsscheck beizufügen oder auf das Bezirkskonto zu überweisen.

*Thomas Sterz, 1. Spielleiter SB Düsseldorf
Neusser Landstr. 4 f, 41470 Neuss
Tel. 02137-928020, Fax 02137-928021*

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2006

Bitte vormerken: Die Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft wird am 04.11.06 um 14:00 Uhr beim SK Ratingen ausgetragen. Zur gegebenen Zeit wird auf das Turnier noch einmal aufmerksam gemacht.

Bezirks-Frauen-Blitzeinzelmeisterschaft 2006

Die Bezirks-Frauen-Blitzeinzelmeisterschaft findet am 21.04.06 beim DSV 1854 statt. Spielort: Bistro der Diakonie, Hansa-Allee 112-114, 40545 Düsseldorf. Beginn: 19:30 Uhr, Anmeldeschluss: 19:15 Uhr. An diesem Tag findet auch die Siegerehrung zum Anny-Hecker-Pokal statt!

Nachrichten aus den Vereinen



SF Gerresheim 1986

Jahres-HV der Schachfreunde Gerresheim

Am 30.3.2006 fand die Jahreshauptversammlung der Schachfreunde Gerresheim statt. Dabei wurden einige Posten neu besetzt: 1. Spielleiter ist nach dem nicht mehr kandidierenden Heinz Schmoll nun Herbert Pfaff. Patrick Fliegner ist neuer 2. Spielleiter. Pawel Zujewski übernimmt von Reinert Solinski die Kasse.

Wiedergewählt wurden Thomas Sterz (1. Vorsitzender), Thomas Lukner (2. Vorsitzender), Sven Bender (Pressewart) und Thomas Trella (Jugendwart). Von der Jugendversammlung wurde Franziska Madlo-Thiess zur Jugendsprecherin gewählt.

Zum **Spieler des Jahres** kührte der Vorsitzende **Aleksij Savchenko**. Mit seiner Wahl ehrt der Spielausschuss seine herausragenden schachlichen Leistungen der letzten Jahre, aber auch seine Identifikation mit dem Verein und seine sportliche Fairness.

Die Kontaktdaten der neuen Vorstandsmitglieder:

Herbert Pfaff (1. Spielleiter), Sonnbornstr. 56, 40625 D´dorf, Tel. 0211/ 928 20 66, E-Mail: herbert.pfaff@gmx.de

Patrick Fliegner (2. Spielleiter), Am Massenberger Kamp 40, 40589 D´dorf, Tel. 0170-464 57 36, E-Mail: patrick.fliegner@t-online.de

Pawel Zujewski (Kassenwart), Heinrich-Könn-Str. 92, 40625 D´dorf, Tel. 0211/29 39 20, E-Mail: pawel.zujewski@gmx.de

Gerresheimer Vereinsmeister heißt Dirk Pohle.

Am 16.3.2006 endete die Vereinsmeisterschaft 2005/06 der Schachfreunde Gerresheim. Das über sieben Runden ausgetragene Turnier war mit 33 Teilnehmern besetzt und war bis zum Schluss spannend. Dirk Pohle sicherte sich in der letzten Partie gegen Heinz Schmoll den Titel mit 6/7 Punkten. Der DWZ-lose Gerresheimer Patrick Fliegner landete mit 5,5 aus 7 auf dem 2. Platz vor Markus Köhler mit 5 Punkten.

Vorjahressieger Dirk Angermünde landete auf dem undankbaren 4. Platz. Beste Dame war dieses Jahr Viktoria Kaplun auf Platz 6.

Pimmingstorfer/Straus auch 2006 wieder Sieger im Tandem.

Die Titelverteidiger des letzten Jahres waren auch am 22.3.2006 siegreich und gewannen

erneut den Titel des Gerresheimer Tandem-Vereinsmeisters. Christian Pimmingstorfer und Michael Straus mussten dabei nur eine Niederlage im doppelrundig gespielten Turnier hinnehmen und erreichten 9 Punkte. Bei traditionell guter Beteiligungen gingen sechs ausgeloste Teams an den Start. Nur die Titelverteidiger dürfen ein weiteres Jahr gesetzt bleiben. Zweite im spannenden Turnier wurde das Paar Jan Pfaff und Viktoria Kaplun (7) vor Thommy Sterz und Thomas Schreiber (5) die den direkten Vergleich gegen Pawel Zujewski und Thomas Lukner (5) 2-0 gewinnen konnten.

Ruslan Abakumov verteidigt Titel des Jugendvereinsmeisters.

In der bislang spannendsten Jugendvereinsmeisterschaft seit 5 Jahren überschlugen sich die Ereignisse. An nicht weniger als vier Brettern lagen am letzten Spieltag am 23.3.2006 Sieg und Niederlage dicht beieinander und sorgten je nach Lage-Beurteilung für ein häufiges Wechseln an der Tabellenspitze durch ständig veränderte Buchholzwertungen.

Franziska Madlo-Thiess, die vom ersten Spieltag an stets Tabellenführerin geblieben war, hatte ihre Partie wegen der Erkrankung von Anna Goldblat kampflos gewonnen. Franziskas Augenmerk richtete sich daher auf das eigentliche Spitzenspiel zwischen Ruslan Abakumov und Sergeij Valdrat. Die Ausgangslage war klar: Endet dieses Spiel Remis, wäre Madlo-Thiess die neue Jugendvereinsmeisterin. Ein Remis konnten sich Ruslan und Sergeij nicht leisten und spielten beide auf Sieg.

Die Entscheidung fiel durch Zeitüberschreitung und Ruslan gewann das Spiel.

Damit verteidigte Ruslan Abakumov nach 2005 erneut seinen Titel des Jugendvereinsmeisters. Vize-Jugendvereinsmeisterin wurde Franziska Madlo-Thiess, die in ihrem ersten Schachjahr auch bei der Senioren-Vereinsmeisterschaft eine sehr gute Leistung zeigte.

"Bronze" ging an Elisabeth Rozenfeld, die in ihrer Partie gegen Finn Kaeser zunächst wie die sichere Verliererin aussah, aber nach einem Fehler ihres Gegners das Spiel doch noch für sich entschied und sich noch vor Sergeij Valdrats sichergeglaubten 3. Platz schob.

4. Spieltag der Gerresheimer Blitzliga:

Es ergab sich ein spannender Turnierverlauf, in dem immer wieder die Führung wechselte und am Ende der Gerresheimer Markus Köhler knapp die Nase vorn hatte. Er musste bei

insgesamt 15 Punkten nur eine Niederlage hinnehmen Überraschend gut spielte Franziska Madlo-Thiess, die knapp über 50% der mög-

lichen Punkte holte.
1. Köhler 15 Pkt., 2.-3. Pohle und Ould je 14,5 Pkt. Es nahmen 18 Spieler teil.

Gerresheimer Geburtstags-Schnellschach-Open

Aus Anlaß ihres 20jährigen Bestehens veranstalten die Schachfreunde Gerresheim ein Schnellschach-Open am Montag, 1. Mai 2006

Spielort: Vereinsheim der SF Gerresheim,
Flinger Broich 91, 40235
Düsseldorf
Maximale Teilnehmerzahl: 60
Spielmodus: 9 Runden CH-System; Bedenkzeit
15 Minuten pro Spieler und Partie nach den
gültigen Regeln der FIDE und BTO sowie ASpO
des SBNRW. Bei Punkgleichheit entscheidet für
alle Plätze und Preise die Buchholz-Wertung.
Turnierbeginn: 10.00 Uhr
Mittagspause: ca. 13.00 Uhr
Siegerehrung: ca. 17.00 Uhr
Anmeldung: bis Freitag 21.4.2006 schriftlich
oder per e-mail bei der Turnierleitung. Spätere
Anmeldungen sind bis 30 Minuten vor Turnier-
beginn möglich.
Startgeld: Das Startgeld beträgt für Vereins-
fremde 5,- €, für Mitglieder 3,- €; für vereins-
fremde Jugendliche (bis Jahrgang 1986) 3 €,-,
jugendliche Mitglieder sind startgeldfrei. Das

Startgeld ist bis zum Anmeldeschluß zu zahlen
auf das Konto 1032441592 bei der Sparkasse
HRV (BLZ 33450000). Bei späteren Anmel-
dungen erhöht sich das Startgeld um 2,- €. Ein
Einzahlungsbeleg ist als Zahlungsnachweis
am Spieltag mitzubringen.
Preise: 1. Platz 40% des Startgeldes, 2. Platz
25%, 3. Platz 15%, beste(r) Jugendliche(r) 10%,
beste Dame (bei mindestens 3 Teilnehmer-
innen) 10%.
Turnierleitung: Herbert Pfaff, 40625 Düsseldorf,
Sonnbornstr. 56; e-mail: Herbert.pfaff@gmx.de;
Patrick Fliegner; e-mail: P.Fliegner@gmx.de
Wichtiger Hinweis: Da es sich bei unserem
Spiegelokal um den Saal einer großen Gaststätte
handelt, werden die TeilnehmerInnen gebeten,
auf das Mitbringen eigener Verzehrwaren zu
verzichten. Verzehrszwang besteht nicht; preis-
werte Speisen und Getränke werden angeboten!
Weitere Informationen unter
www.schachfreunde-gerresheim.de

Berichte von der Schachbundesliga

7. Runde, Porz-Gerresheim

Der Kampf nahm einen Verlauf, wie er eigentlich
in der zweiten Bundesliga untypisch sein sollte,
aber doch in dieser Saison scheinbar der Regel
entspricht. Die Summe der eingestellten bzw.
geopferten Figuren hätte nur mühevoll Platz in
einem Holzkasten gehabt. Am ersten Brett
spielten beide Kontrahenten sehr schnell. Andrej
Orlov hatte bereits zunächst einen und dann
einen weiteren Bauern und schließlich einen
dritten Landwirt geopfert.
Bei Uli Dresen zeigte der als favorisiert in die
Partie gegangene Gegner schon in der
Eröffnung Schwäche und fiel auf eine Falle
herein, was dem Gerresheimer einen Qualitäts-
gewinn bescherte. Fast im gleichen Moment
opferte Dmitry Stets einen Läufer in die Porzer
Königsstellung, um zunächst zwei Bauern dafür
zu bekommen, jedoch waren die Gewinnwege
zahlreich – schien es. Wir waren also schon auf
ein 3-0 eingestellt und das ganze nach nur einer

einzigsten Stunde. Die Fortsetzung bei Dmitry
dauerte jedoch noch ein Weilchen und er sollte
wirklich noch bis kurz vor 16 Uhr kämpfen
müssen.
Wer dachte, Andrej Orlov hatte mit drei Bauern
schon genug geopfert, sah sich getäuscht. Er
ließ einen angegriffenen Springer zunächst
ungedeckt und fesselte lieber den zum Schlagen
ausholenden Bauern, um dann genau jenen
sogar mit einem Turm zu nehmen und somit nun
deutlich Material in ein Mattnetz investiert zu
haben. Doch alles war optisch gut und Andrej
gewann eine spektakuläre Partie, die prämiert
werden könnte.
Unterdessen übersah Uli Dresen einen Figuren-
verlust, so dass er nun mit einem Turm gegen
zwei Figuren weiterspielen musste und statt
eines Sieges nun eine Niederlage einfahren
würde.
Thomas Lemanczyk bot zunächst Remis an,
weil wir hier keine Siegchancen hatten und eine

Punkteteilung an diesem Brett die anderen Porzer weiter unter Druck setzen würde – doch es wurde zunächst abgelehnt. Schließlich einigte man sich doch noch auf das Unentschieden. Thomas Trella hatte unterdessen einen recht passiven Aufbau und musste in der Folge die Segel zum Zwischenstand von 1,5-1,5 streichen. Bei Vyacheslav Savchenko war eine sehr spannende Partie auf dem Brett. Er konnte dem Druck des Porzer Großmeisters Stand halten. Dieser übersah in der zeitintensiven Stellung einen feinen Konter von Vyacheslav. Rotstein gab auf und somit hat Vyacheslav in dieser Saison sogar eine IM-Norm erspielt.

Am Schlussbrett gab es eine sehr schwer einzuschätzende Partie von Mischa Goldblat. Er wollte heute keine Punkteteilung. In beidseitiger knapper Bedenkzeit, gelang es dem Gegner einen Bauern auf der sechsten Reihe gedeckt platzieren, der auch letztendlich spielentscheidend war.

Das muntere Patzen am Brett von Uli Dresen nahm seinen Lauf und der Porzer Gegner verlor völlig unnötig eine Figur, so dass Uli nun eine Qualität und einen Bauern mehr auf seinem Konto hatte. Dresen gewann zum Zwischenergebnis von 3,5-2,5 für Gerresheim.

Dmitry Stets musste nun irgendwie den Matchball verwandeln. Mariusz stand allerdings nach guter Eröffnung inzwischen leicht schlechter und wir kalkulierten ebenso wie die Kölner eher mit einem Heimsieg. Doch der Porzer fand nicht mehr die beste Fortsetzung, was Kotarski letztlich einen vorgerückten Freibauern ein-

brachte und sich der Gegner nur durch das Turmopfer in das Remis mit blanken Königen retten konnte.

Nachdem auch Stets und sein Gegner in hohe Zeitnot kamen und die Partie immer noch nicht entschieden war, hatte der Gerresheimer zwischenzeitlich deutlichen Materialvorteil, stellte dann aber einen Springer ein, um nur noch mit einem Plusbauern dazustehen. Es schien also doch noch mal eng zu werden, doch Dmitry ließ nichts mehr anbrennen und gewann. Damit machte er das überraschende und von uns nicht einkalkulierte 5-3 perfekt.

9. Runde, Gerresheim-Hofheim

Trotz der deutlichen Niederlage gegen sieben Spieler des SV Hofheim, kann die erste Mannschaft der Schachfreunde Gerresheim 1986 den Klassenerhalt feiern und stolz auf eine tolle Saisonleistung sein. Das, was keiner für möglich gehalten hatte, ist damit als "Wunder von Gerresheim" tatsächlich Realität geworden. Schützenhilfe leistete Tabellenführer Remagen, die gegen Lohmar 5,5-2,5 gewannen und Lohmar damit in die NRW-Oberliga schickt.

Doch Grundstein war ein großer Team- und Kampfgeist die gesamte Saison über. Mit 7 Mannschaftspunkten stand Gerresheim schon überraschend von Beginn der Saison an auf einem Nicht-Abstiegsplatz und konnte früh sicher sein, dass man auch in der kommenden Spielzeit Bundesliga-Schach auf Düsseldorfer Boden bringen wird.

Thomas Sterz



SV 1922 Hilden

Jahreshauptversammlung:

Die Vorstandswahlen hatten folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Norbert Schreier
 2. Vorsitzender und Kasse: Dieter Zscheuschler
- Spielleiter: Wolfgang Ehrich und Norbert Zickau
Jugendwart: Andreas Wieling
Schriftführer und Presse: Wolfgang Gillmann
Für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Stefan Hörner und Andreas Wieling die silberne Ehrennadel.
Richard Tetzlaff ist seit 45 Jahren im Verein, Ernestus Schwab 35 Jahre. Norbert Schreier gehört dem Verein 30 Jahre an, davon 25 Jahre als Vorsitzender.

Am 16.06.2006 startet die

9. Hildener Seniorenstadtmeisterschaft für Spieler Ü60.

Es wird ein Turnier mit 7 Runden Schweizer System gespielt. Vorgesehene Termine: 16.06.06, 23.06.06, 07.07.06, 21.07.06, 28.07.06, 11.08.06, 25.08.06 (Verlegungen nur eingeschränkt möglich).

Interessierte Spieler, die an unserer Seniorenstadtmeisterschaft teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Einzige Bedingung: Bei Turnierbeginn muss das Mindestalter von 60 Jahren erreicht sein.

Weitere Einzelheiten: Wolfgang Ehrich, Telefon: 02103-968734, eMail: W_Ehrich@t-online.de

Jugendschach

Ausschreibung Jugendeinzelmeisterschaft U 10

Teilnahmeberechtigt:

Alle Jugendlichen, die am/nach dem Stichtag 01.01.1996 geboren wurden und die Mitglieder des Schachbezirks Düsseldorf mit gültiger Spielerlaubnis sind.

Ausrichter, Turnierleitung: SFD 75, Herr Stefan Barb

Spiellokal: Sportpark Niederheid, Paul-Thomas-Str. 35, 40589 Düsseldorf

Bedenkzeit: Schnellschach - 15 Minuten pro Spieler und Partie

Modus: Abhängig von der Teilnehmerzahl bis zu 7 Runden

Qualifikation: Es handelt sich kein Qualifikations-turnier

Regeln: Es gelten die FIDE-Regeln in Verbindung mit der aktuellen Fassung der BTO/ASpO des SB NRW und der Jugend-Spielordnung des Schachbezirks Düsseldorf.

Termin:

Samstag, der 20. Mai 2006 – Beginn um 14.00 Uhr.

Anmeldung:

Anmeldeschluss ist um 13.30 Uhr im Spiellokal. Voranmeldungen bitte direkt an Stefan Barb, Werstener Dorfstr. 67, 40591 Düsseldorf, Tel. 0211-9769251, e-Mail: Stefan.Barb@t-online.de

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung kann gem. BTO SB NRW Punkt 9 Protest in 12facher Ausfertigung beim Vorsitzenden des Düsseldorfer Spielausschusses, Thomas Sterz, Neusser Landstraße 4 f, 41470 Neuss, eingelegt werden. Die Protestgebühr in Höhe von € 60,00 ist am gleichen Tag auf das Bezirkskonto zu überweisen oder als Verrechnungsscheck beizulegen.

Thorsten Braun, Jugendwart Schachbezirk Düsseldorf

Turnierordnung zur Jugendmannschaftsmeisterschaft U14:

Auslosung zur Mannschaftsmeisterschaft:

- | | |
|---------------|----------------|
| 1. SG Benrath | 2. SC Erkrath |
| 3. SG Kaarst | 4. Ratinger SK |

Termine/Spiele: Auslosungs-Nummern

- | | |
|-----------------------------|--------------|
| 1. Runde 30.04.2006 spielen | 1 – 4, 2 – 3 |
| 2. Runde 07.05.2006 spielen | 1 – 2, 4 – 3 |
| 3. Runde 28.05.2006 spielen | 3 – 1, 2 – 4 |

Soweit diese Turnierordnung nichts anderes festlegt, gelten die Bestimmungen der FIDE-Regeln, der Turnierordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen, der Allgemeinen Spielordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen (ASpO), der Jugend-Spielordnung des Schachbezirks Düsseldorf in ihren jeweils gültigen Fassungen und der Ausschreibung.

- Der Erstgenannte hat Heimrecht. Die Heimmannschaft hat an den Brettern 1 und 4 Schwarz.
- Spielbeginn ist jeweils um 10.00 Uhr.
- Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler und Partie 90 Minuten für die ersten 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der gesamten Partie.
- Beide Mannschaftsführer nehmen gemeinschaftlich die Aufgaben des Schiedsrichters wahr.
- Es sind nur Partieformulare mit mindestens 40 Zügen auf der ersten Seite zu verwenden.

- Verlegungen von Mannschaftskämpfen sind nur gemäß BTO Punkt 12 möglich und bedürfen in jedem Falle der Zustimmung des Jugendwartes.
- Mannschaften, die zu einem Wettkampf nicht antreten, werden gem. BTO 8.3 mit einer Geldbuße belegt. Bei unentschuldigtem Nicht-Antritt beträgt diese 60,00 Euro.
- Die Wettkampfmeldungen sind vom gastgebenden Verein auf vorgedruckten Postkarten (Poststempel) oder per Mail spätestens montags nach dem Mannschaftskampf an die Adresse des Jugendwartes, Thorsten Braun, Am Hoverkamp 73, 41564 Kaarst, e-Mail: Tho.Braun@web.de, zu senden. Bei der Übermittlung der Ergebnisse per Mail sind die Spielberichtskarten bis zum Ende der Saison beim gastgebenden Verein zur Überprüfung sicher aufzubewahren. Bei Nichtmeldung wird eine Buße von 10,00 Euro verhängt.
- Gemäß BTO SBNRW herrscht generell Rauchverbot im Turniersaal.
- Die Heimmannschaft hat für das Angebot verschiedener kalter Getränke zu sorgen.
- Verstöße gegen diese Turnierordnung ziehen Bußen nach sich.
- Rechtsmittelbelehrung:
Gegen jeden Punkt dieser Turnierordnung ist innerhalb von 10 Tagen nach Versand Protest gem. BTO 9 (bitte beachten) möglich. Die nötigen

Protestunterlagen sind in 12-facher Ausfertigung an den Vorsitzenden des Düsseldorfer Spielausschusses, Herrn Thomas Sterz, Neusser Landstraße 4 f, 41470 Neuss, zu richten. Die Protestgebühr in Höhe von € 60,00 ist als

Verrechnungsscheck beizufügen oder auf das Bezirkskonto einzuzahlen.

Ich wünsche allen Vereinen viel Erfolg!

Thorsten Braun, Jugendwart

Jugendligen

NRW-Jugendliga, Gr. A (Endstand)

1.	SV Wermelskirchen	7	11	31,5	↑
2.	SF Gerresheim I	7	10	33,5	
3.	SG Benrath I	7	9	28,5	
4.	Südlohner SV	7	8	28,5	
5.	Brühler SK	7	7	26,5	
6.	Weißer Dame Borbeck	7	5	27,0	↓
7.	SG Porz II	7	5	24,5	↓
8.	TTC Fritzdorf	7	1	23,0	↓

NRW-Jugendliga 6. Runde vom 05.02.06

Wermelskirchen	Südlohner SV	5,0-3,0
SG Porz II	SG Benrath	3,0-4,0
W.D. Borbeck	Brühler SK	3,5-4,5
TTC Fritzdorf	SF Gerresheim	3,5-4,5

NRW-Jugendliga 7. Runde und letzte Runde

SF Gerresheim	Wermelskirchen	4,0-4,0
Brühler SK	TTC Fritzdorf	4,5-3,5
SG Benrath	W.D. Borbeck	4,0-4,0
Südlohner SV	SG Porz II	5,0-3,0

Jugend-Regionalliga (Stand: 01.04.06)

1.	Alj. Solingen I	5	10	31,0	↑
2.	SG Duisburg – Nord I	5	8	24,5	
3.	SV Kranenburg I	5	8	22,5	
4.	Elberfelder SG I	5	5	25,0	
5.	SV Wesel I	6	6	24,5	
6.	SF Gerresheim II	6	3	16,0	↓
7.	SF Erkelenz I	5	1	13,0	↓
8.	SV Mönchengladbach	5	1	11,5	↓

Jugend-Regionalliga 4. Runde vom 18.02.06

Alj. Solingen I	Gerresheim II	8,0-0,0
Elberfelder SG	SG Du-Nord	3,5-4,5
SV Wesel	SF Erkelenz	5,0-3,0
SV Kranenburg	SV M-Gladbach	6,0-2,0

Jugend-Regionalliga 5. Runde vom 04.03.06

SV M-Gladbach	Alj. Solingen I	2,0-6,0
SF Erkelenz	SV Kranenburg	3,0-5,0
SG Du-Nord	SV Wesel	5,0-3,0
Gerresheim II	Elberfelder SG	1,0-7,0

Jugend-Regionalliga 6. Runde vom 25.03.06

Alj. Solingen I	SV M-Gladbach	?
SV Wesel	Gerresheim II	5,5-2,5
SV Kranenburg	SG Du-Nord	?
Elberfelder SG	SF Erkelenz	?

Jugend-Verbandsliga (nach der 5. Runde)

1.	SK Turm Willich I	5	10	34,0	↑
2.	SFD 1975 I	5	8	23,0	
3.	PSV Wuppertal I	5	8	22,5	
4.	SC Mettmann I	5	6	19,5	
5.	SV Wermelskirchen II	5	3	18,5	
6.	SW Remscheid I	5	3	16,0	
7.	SV Hilden I	5	2	14,0	↓
8.	Alj. Solingen II	5	0	12,5	↓

Jugend-Verbandsliga 3. Runde vom 04.02.06

SV Hilden	PSV Wuppertal	2,5-5,5
Turm Willich	SW Remscheid	7,0-1,0
Wermelskirchen	SFD 1975	3,5-4,5
SC Mettmann	Alj. Solingen II	5,0-3,0

Jugend-Verbandsliga 4. Runde vom 18.02.05

PSV Wuppertal	Alj. Solingen II	5,0-3,0
SFD 1975	SC Mettmann	6,0-2,0
SW Remscheid	Wermelskirchen	4,5-3,5
SV Hilden	Turm Willich	0,5-7,5

Jugend-Verbandsliga 5. Runde vom 04.03.05

Turm Willich	PSV Wuppertal	6,5-1,5
Wermelskirchen	SV Hilden	4,0-4,0
SC Mettmann	SW Remscheid	5,0-3,0
Alj. Solingen II	SFD 1975	3,0-5,0

U12-Verbandsliga (Endstand)

Vierer-Mannschaften

1.	SV Mönchengladbach	5	8	13,5	
2.	SFD 1975	5	6	10,0	
3.	SK Schiefbahn II	5	3	8,0	
4.	SV Wermelskirchen	5	3	7,5	
5.	SV Lintorf	5	0	1,0	

U12-Verbandsliga 4. Runde vom 19.02.06

SFD 1975	Spielfrei	
SV Lintorf	SK Schiefbahn	0,5-3,5
Wermelskirchen	SV M-Gladbach	0,0-4,0

U12-Verbandsliga 5. Runde vom 05.03.06

SV M-Gladbach	Spielfrei	
SK Schiefbahn	Wermelskirchen	2,0-2,0
SFD 1975	SV Lintorf	3,5-0,5

2. Bundesliga West

2. Bundesliga West (Endstand)

1.	SC Remagen	9	17	46,5	↑
2.	SK Turm Emsdetten	9	13	49,0	
3.	SV Hofheim	9	13	41,5	
4.	SG Bochum	9	11	40,0	
5.	Köln-Porz II	9	11	38,0	
6.	Turm Bergheim	9	8	36,0	
7.	SF Gerresheim I	9	7	29,0	
8.	SF Lohmar	9	5	29,0	↓
9.	SV Oberursel	9	3	25,5	↓
10.	Alj. Solingen II	9	2	25,5	↓

2. Bundesliga, 7. Runde vom 19.02.2006

SV Oberursel	SF Lohmar	6,0-2,0
Alj. Solingen II	Turm Emsdetten	2,5-5,5
SG Köln-Porz II	SF Gerresheim	3,0-5,0
SC Remagen	Turm Bergheim	4,0-4,0
SG Bochum	SV Hofheim	4,0-4,0

2. Bundesliga, 8. Runde vom 12.03.2006

SF Lohmar	SF Gerresheim	4,5-3,5
SV Hofheim	SG Köln-Porz II	5,5-2,5
SK Emsdetten	SG Bochum	7,5-0,5
Turm Bergheim	Alj. Solingen II	6,0-2,0
SV Oberursel	SC Remagen	2,0-6,0

2. Bundesliga, 9. Runde vom 02.04.2006

SC Remagen	SF Lohmar	5,5-2,5
Alj. Solingen II	SV Oberursel	5,0-3,0
SG Bochum	Turm Bergheim	5,5-2,5
SG Köln-Porz II	Turm Emsdetten	5,0-3,0
SF Gerresheim	SV Hofheim	2,0-6,0

SG Köln-Porz II	SF Gerresheim	3,0-5,0
Balcerak, J.	Orlov, A.	0,0-1,0
Rotstein, A.	Savchenko, V.	0,0-1,0
Kipper, J.	Stets, D.	0,0-1,0
Loifenfeld, J.	Dresen, U.	0,0-1,0
Malykin, V.	Lemanczyk, T.	0,5-0,5
Korotkjevich, M.	Trella, T.	1,0-0,0
Matthaei, A.	Kotarski, M.	0,5-0,5
Gallinnis, N.	Goldblat, M.	1,0-0,0

SF Lohmar	SF Gerresheim	4,5-3,5
Lalic, B.	Orlov, A.	0,5-0,5
Barsov, A.	Savchenko, V.	0,0-1,0
Kurajica, B.	Dresen, U.	0-1 kl.
Jonkman, H.	Lemanczyk, T.	1,0-0,0
Grimm, S.	Kober, T.	1,0-0,0
Huhndorf, A.	Trella, T.	0,0-1,0
Broehl, S.	Kotarski, M.	1,0-0,0
Gather, J.	Goldblat, M.	1,0-0,0

SF Gerresheim	SV Hofheim	2,0-6,0
Orlov, A.	Hickl, J.	0,5-0,5
Savchenko, V.	Ginsburg, G.	0,0-1,0
Dresen, U.	Krivoshey, S.	1-0 kl.
Lemanczyk, Z.	Zude, E.	0,5-0,5
Kober, T.	Zude, A.	0,0-1,0
Trella, T.	Buchal, S.	0,0-1,0
Kotarski, M.	Brendel, O.	0,0-1,0
Goldblat, M.	Burkart, P.	0,0-1,0

NRW-Klasse

NRW-Klasse, Gr. 1 (nach der 8.Runde)

1.	SK Godesberg II	8	14	37,5	↑
2.	SK Gescher I	8	12	36,0	↑
3.	SF Monheim I	8	11	37,0	
4.	SF Köln-Brück I	8	10	36,5	
5.	SV Castrop-Rauxel I	8	9	36,0	
6.	Alj. Solingen III	8	8	30,0	
7.	SV Mülheim-Nord II	8	6	30,0	
8.	SF Do-Brackel	8	4	29,0	↓
9.	Düsseldorfer SK II	8	4	25,5	↓
10.	SV Bergneustadt I	8	2	22,5	↓

NRW-Klasse, Gr. 2 (nach der 8.Runde)

1.	SV Wattenscheid II	8	14	39,0	↑
2.	SV Betzdorf-Kirchen I	8	13	36,5	↑
3.	Turm Emsdetten II	8	9	34,5	
4.	SG Bochum II	8	9	33,0	
5.	Kölner SF II	8	9	29,0	
6.	Düsseldorfer SK I	8	8	36,0	
7.	SF Katernberg II	8	6	33,0	
8.	SG Porz III	8	5	27,0	↓
9.	Herforder SV I	8	4	27,0	↓
10.	Elberfelder SG I	8	3	25,0	↓

NRW-Klasse, Gr. 1, 6. Runde vom 12.02.2006

SK Gescher	SF Monheim	4,0-4,0
SF Brackel	Mülheim-Nord II	4,0-4,0
DSK II	Bergneustadt	1,5-6,5
Alj. Solingen III	SK Godesberg II	3,5-4,5
SF Köln-Brück	Castrop-Rauxel	3,0-5,0

NRW-Klasse, Gr. 1, 7. Runde vom 05.03.2006

Castrop-Rauxel	SK Gescher	3,0-5,0
Godesberg II	SF Köln-Brück	4,5-3,5
Bergneustadt	Alj. Solingen III	3,0-5,0
Mülheim-Nord II	DSK II	3,0-5,0
SF Monheim	SF Brackel	4,0-4,0

NRW-Klasse, Gr. 1, 8. Runde vom 02.04.2006

SK Gescher	SF Brackel	4,5-3,4
DSK II	SF Monheim	2,5-5,5
Alj. Solingen III	Mülheim-Nord II	5,5-2,5
SF Köln-Brück	Bergneustadt	6,0-2,0
Castrop-Rauxel	SK Godesberg II	2,0-6,0

NRW-Klasse, Gr. 2, 6. Runde vom 12.02.2006

SG Porz III	SK Emsdetten II	2,5-5,5
SV Betzdorf	Wattenscheid II	3,5-4,5
SG Bochum II	Elberfelder SG	4,0-4,0
DSK I	Kölner SF II	4,0-4,0
Katernberg II	Herforder SV	3,5-4,5

NRW-Klasse, Gr. 2, 7. Runde vom 05.03.2006

Herforder SV	SG Porz III	5,0-3,0
Kölner SF II	Katernberg II	4,5-3,5
Elberfelder SG	DSK I	2,5-5,5
Wattenscheid II	SG Bochum II	5,0-3,0
SK Emsdetten II	SV Betzdorf	3,0-5,0

NRW-Klasse, Gr. 2, 8. Runde vom 02.04.2006

SG Porz II	SV Betzdorf	3,5-4,5
SG Bochum II	SK Emsdetten II	4,0-4,0
DSK I	Wattenscheid II	3,5-4,5
Katernberg II	Elberfelder SG	5,5-2,5
Herforder SV	Kölner SF II	3,5-4,5

Verband

Regionalliga (nach der 8.Runde)

1.	SK Turm Krefeld I	8	12	36,5	↑
2.	SK Turm Kleve I	8	11	26,5	
3.	SF Gerresheim II	8	10	35,0	
4.	Sgem Hochneukirch I	8	10	34,5	
5.	SV Rheydt I	8	10	33,5	
6.	Ratinger SK I	8	7	32,5	
7.	SV 1922 Hilden I	8	6	30,5	
8.	Uedemer SK I	8	5	27,5	↓
9.	Turm Kamp-Lintfort I	8	5	27,5	↓
10.	SF Moers I	8	4	26,0	↓

Regionalliga 6. Runde vom 12.02.2006

Kamp-Lintfort	SF Moers	4,5-3,5
Gerresheim II	Turm Krefeld	2,0-6,0
SV Hilden	Rheydter SV	3,0-5,0
Hochneukirch	Uedemer SK	5,0-3,0
Turm Kleve	Ratinger SK	3,5-4,5

Regionalliga 7. Runde vom 05.03.2005

Ratinger SK	Kamp-Lintfort	3,5-4,5
Uedemer SK	Turm Kleve	2,5-5,5
Rheydter SV	Hochneukirch	4,0-4,0
Turm Krefeld	SV Hilden	4,5-3,5
SF Moers	Gerresheim II	3,0-5,0

Regionalliga 8. Runde vom 02.04.2006

Kamp-Lintfort	Gerresheim II	4,0-4,0
SV Hilden	SF Moers	5,5-2,5
Hochneukirch	Turm Krefeld	6,5-1,5
Turm Kleve	Rheydter SV	4,5-3,5
Ratinger SK	Uedemer SK	3,0-5,0

Verbandsliga Gr.1 (nach der 8.Runde)

1.	SF Gerresheim III	8	13	38,0	↑
2.	SF Erkelenz I	8	12	39,5	
3.	Aljechin Solingen IV	8	9	34,0	
4.	SC Solingen 1928	8	8	32,5	
5.	ESV Großenbaum I	8	8	32,0	
6.	SG Velbert I	8	7	31,5	
7.	Meiderich/Ruhrort I	8	7	31,0	
8.	Springer St. Tönis I	8	7	27,0	
9.	Ratinger SK II	8	5	29,5	↓
10.	Turm Krefeld II	8	4	25,0	↓

Verbandsliga Gr.2 (nach der 8.Runde)

1.	BSW Wuppertal I	8	16	48,5	↑
2.	PSV Du-Hochheide II	8	12	39,5	
3.	OSC Rheinhausen I	8	12	39,0	
4.	SW Remscheid I	8	9	33,0	
5.	Mettmann-Sport	8	9	30,5	
6.	SC Turm Rurtal I	8	8	31,0	
7.	SG Duisburg-Nord	8	5	26,5	
8.	SC Bayer Uerdingen I	8	5	24,0	
9.	TuS Nord I	8	3	24,5	↓
10.	SG Elberfeld II	8	1	23,5	↓

Verbandsliga Gr.1, 7. Runde vom 05.02.2006

St. Tönis	Großenbaum	3,0-5,0
Gerresheim III	SF Erkelenz	5,0-3,0
Alj. Solingen IV	SG Velbert	4,0-4,0
Turm Krefeld II	SG Meiderich	3,0-5,0
Ratinger SK II	SG Solingen 28	4,0-4,0

Verbandsliga Gr.1, 8. Runde vom 12.03.2006

Großenbaum	SG Solingen 28	5,5-2,5
SG Meiderich	Ratinger SK II	4,5-3,5
SG Velbert	Turm Krefeld II	3,5-4,5
SF Erkelenz	Alj. Solingen IV	6,0-2,0
St. Tönis	Gerresheim III	5,0-3,0

Verbandsliga Gr.2, 7. Runde vom 05.02.2006

Bay. Uerdingen	Mettmann-Sport	1,5-6,5
SG Duisburg	BSW Wuppertal	3,0-5,0
PSV Duisburg II	Rheinhausen	5,0-3,0
SG Elberfeld II	TuS Nord	3,0-5,0
Turm Rurtal	SW Remscheid	6,0-2,0

Verbandsliga Gr.2, 8. Runde vom 12.03.2006

Mettmann-Sport	SW Remscheid	4,0-4,0
TuS Nord	Turm Rurtal	4,0-4,0
Rheinhausen	SG Elberfeld II	5,5-2,5
BSW Wuppertal	PSV Duisburg II	5,5-2,5
Bay. Uerdingen	SG Duisburg	4,0-4,0

Verbandsklassen

Verbandsklasse Gr. 1 (nach der 8. Runde)

1.	Sgem Nettetal I	8	13	41,0	↑
2.	Oberbilker SV I	8	11	36,5	
3.	SFD 1975 I	8	10	35,0	
4.	Uedemer SK II	8	9	37,0	
5.	Sfr. Vonkeln I	8	9	34,5	
6.	SV Ronsdorf I	8	8	31,5	
7.	OSC Rheinhausen II	8	7	31,0	
8.	SK Xanten I	8	7	29,0	
9.	SV Dinslaken I	8	5	30,5	↓
10.	Tornado Wuppertal	8	1	14,0	↓

Verbandsklasse Gr.1, 7. Runde vom 19.02.2006

SFD 1975 I	SV Ronsdorf I	4,0-4,0
Sgem Nettetal I	Sfr. Vonkeln I	6,0-2,0
Rheinhausen II	Uedemer SK II	4,0-4,0
SK Xanten I	Torn. Wuppertal	6,5-1,5
Oberbilker SV I	SV Dinslaken I	4,0-4,0

Verbandsklasse Gr.1, 8. Runde vom 26.03.2006

SV Ronsdorf I	SV Dinslaken I	4,0-4,0
Torn. Wuppertal	Oberbilker SV I	2,0-6,0
Uedemer SK II	SK Xanten I	4,0-4,0
Sfr. Vonkeln I	Rheinhausen II	2,0-6,0
SFD 1975 I	Sgem Nettetal I	3,5-4,5

Verbandsklasse Gr. 3 (nach der 8. Runde)

1.	SV Wesel I	8	15	43,5	↑
2.	SF Heinsberg I	8	10	36,0	
3.	SG Kaarst I	8	10	35,0	
4.	ESK Wedau I	8	9	36,0	
5.	SG Benrath I	8	9	31,0	
6.	ESV Großenbaum II	8	8	32,0	
7.	SG Velbert II	8	7	30,0	
8.	SC Erkrath I	8	6	32,5	
9.	SV Mönchengladbach	8	5	26,0	↓
10.	SG Elberfeld III	8	1	18,0	↓

SV Wesel I – Elberfeld III aus der 3. Runde: 5,5-2,5

Verbandsklasse Gr. 2 (nach der 8. Runde)

1.	DSZ 2000	8	15	46,0	↑
2.	Düsseldorfer SK III	8	14	43,0	
3.	Alj. Solingen V	8	10	34,0	
4.	PTSV Düsseldorf I	8	10	33,0	
5.	SV Wermelskirchen I	8	9	35,5	
6.	BSW Wuppertal II	8	8	31,5	
7.	SV Wersten I	8	6	29,5	
8.	Turm Rheinberg I	8	5	25,5	
9.	SK Turm Kleve II	8	3	24,5	↓
10.	SG Meiderich II	8	0	16,5	↓

Verbandsklasse Gr.2, 7. Runde vom 19.02.2006

BSW Wpptal II	DSZ 2000	1,5-6,5
PTSV Dssd I	SG Meiderich II	5,5-2,5
Wermelskirchen	Turm Rheinberg	8-0 kl.
SV Wersten I	DSK III	1,0-7,0
Turm Kleve II	Alj. Solingen V	3,5-4,5

Verbandsklasse Gr.2, 8. Runde vom 26.03.2006

DSZ 2000	Alj. Solingen V	5,5-2,5
DSK III	Turm Kleve II	5,5-2,5
Turm Rheinberg	SV Wersten I	3,5-4,5
SG Meiderich II	Wermelskirchen	2,5-5,5
BSW Wpptal II	PTSV Dssd I	5,5-2,5

Verbandsklasse Gr.3, 7. Runde vom 19.02.2006

Großenbaum II	SF Heinsberg I	5,5-2,5
SG Velbert II	SG Benrath I	4,0-4,0
SV Wesel I	ESK Wedau I	6,0-2,0
SG Elberfeld III	SC Erkrath I	2,0-6,0
SG Kaarst I	SV M.Gladbach	5,5-2,5

Verbandsklasse Gr.3, 8. Runde vom 26.03.2006

SF Heinsberg I	SV M.Gladbach	7,0-1,0
SC Erkrath I	SG Kaarst I	5,5-2,5
ESK Wedau I	SG Elberfeld III	8-0 kl.
SG Benrath I	SV Wesel I	4,0-4,0
Großenbaum II	SG Velbert II	4,0-4,0

Bezirk

Bezirksliga (nach der 8.Runde)

1.	Ratinger SK III	8	24	42,0	↑
2.	Düsseldorfer SK IV	8	15	38,0	
3.	SF Gerresheim V	8	15	37,5	
4.	DSV 1854 I	8	13	34,5	
5.	SG Neuss-Norf I	8	10	32,0	
6.	SF Grevenbroich I	8	10	29,0	
7.	SV Hilden II	8	10	26,0	
8.	SF Gerresheim IV	8	8	28,5	
9.	SV Schewe Torm I	8	5	27,0	↓
10.	SFD 1975 II	8	0	25,5	↓

Bezirksliga, 7. Runde vom 19.02.2006

Grevenbroich I	DSV 1854 I	3,0-5,0
SFD 1975 II	Gerresheim IV	3,5-4,5
Neuss-Norf I	SV Hilden II	4,0-4,0
DSK IV	Schewe Torm I	6,5-1,5
Gerresheim V	SK Ratingen III	3,5-4,5

Bezirksliga, 8. Runde vom 26.03.2006

DSV 1854 I	SK Ratingen III	3,0-5,0
Schewe Torm I	Gerresheim V	2,0-6,0
SV Hilden II	DSK IV	1,0-7,0
Gerresheim IV	Neuss-Norf I	4,0-4,0
Grevenbroich I	SFD 1975 II	4,5-3,5

Herzlichen Glückwunsch an den SK Ratingen III, der aufgestiegen ist. 8 Spiele, 8 Siege! Offensichtlich stimmt alles in der Mannschaft, die keineswegs zu den ersten Favoriten gehörte. Ohne jedes Glück blieb der SFD 1975 II. Von 8 Spielen gingen 5 Spiele denkbar knapp mit 4,5-3,5 verloren, was soll man dazu noch sagen....

1.Bezirksklasse Gr.1 (nach der 8 Runde)

1.	DSK V	7	19	36,0	↑
2.	SF Grevenbroich II	8	18	39,5	↑
3.	SV Lintorf I	7	14	31,0	
4.	Sgem Kaarst II	7	11	26,5	
5.	DSV 1854 III	7	8	28,0	
6.	SK Ratingen V	7	8	26,5	
7.	TuS Nord II	7	7	25,5	
8.	SF Gerresheim VII	7	5	25,5	
9.	SV Hilden IV	7	0	17,5	↓

1.Bezirksklasse Gr.1, 6. Runde vom 12.02.2006

SV Hilden IV	Spielfrei	
TuS Nord II	DSK V	3,0-5,0
DSV 1854 III	Sgem Kaarst II	5,5-2,5
SK Ratingen V	Grevenbroich II	2,5-5,5
Gerresheim VII	SV Lintorf I	4,0-4,0

1.Bezirksklasse Gr.1, 7. Runde vom 05.03.2006

SV Lintorf I	Spielfrei	
Grevenbroich II	Gerresheim VII	5,5-2,5
Sgem Kaarst II	SK Ratingen V	5,0-3,0
DSK V	DSV 1854 III	7,0-1,0
SV Hilden IV	TuS Nord II	3,5-4,5

1.Bezirksklasse Gr.1, 8. Runde vom 02.04.2006

TuS Nord	Spielfrei	
DSV 1854 III	SV Hilden IV	7,0-1,0
SK Ratingen V	DSK V	3,5-4,5
Gerresheim VII	Sgem Kaarst II	2,5-5,5
SV Lintorf I	Grevenbroich II	5,0-3,0

1.Bezirksklasse Gr.2 (nach der 8 Runde)

1.	DSV 1854 II	8	17	39,5	↑
2.	SK Ratingen IV	8	17	38,0	↑
3.	SC Erkrath II	8	16	33,0	
4.	Oberbilker SV II	8	14	37,0	
5.	SG Neuss-Norf II	8	11	33,0	
6.	SC Garath I	8	11	29,5	
7.	SV Wersten II	8	10	31,0	
8.	SV Hilden III	8	8	30,0	
9.	SF Gerresheim VI	8	5	27,0	
10.	SV Schewe Torm II	8	2	22,0	↓

1.Bezirksklasse Gr.2, 6. Runde vom 12.02.2006

Neuss-Norf II	Gerresheim VI	5,0-3,0
SV Wersten II	Schewe Torm II	4,0-4,0
SC Erkrath II	DSV 1854 II	4,0-4,0
SV Hilden III	SK Ratingen IV	1,0-7,0
SC Garath I	Oberbilker SV II	4,0-4,0

1.Bezirksklasse Gr.2, 7. Runde vom 05.03.2006

Oberbilker SV II	Neuss-Norf II	2,5-5,5
SK Ratingen IV	SC Garath I	3,0-5,0
DSV 1854 II	SV Hilden III	3,5-4,5
Schewe Torm II	SC Erkrath II	2,5-5,5
Gerresheim VI	SV Wersten II	4,0-4,0

1.Bezirksklasse Gr.2, 8. Runde vom 02.04.2006

Neuss-Norf II	SV Wersten II	5,5-2,5
SC Erkrath II	Gerresheim VI	4,5-3,5
SV Hilden III	Schewe Torm II	5,0-3,0
SC Garath I	DSV 1854 II	2,5-5,5
Oberbilker SV II	SK Ratingen IV	5,5-2,5

2. Bezirksklasse Gr.1 (nach der 6. Runde)

1.	DSK VI	6	16	34,0	↑
2.	SFD 1975 III	6	14	30,5	
3.	DSV 1854 IV	6	10	23,5	
4.	Oberbilker SV III	6	9	23,0	
5.	SK Ratingen VI	6	8	25,0	
6.	SC Erkrath III	6	7	23,5	
7.	SG Neuss/Norf III	6	4	21,0	
8.	SF Gerresheim VIII	6	0	11,5	↓

2. Bezirksklasse Gr.1, 5.Runde vom 05.02.2006

SK Ratingen VI	Neuss-Norf III	4,0-4,0
SFD 1975 III	SC Erkrath III	5,0-3,0
DSK VI	DSV 1854 IV	7,0-1,0
Oberbilker SV III	Gerresheim VIII	6,0-2,0

2. Bezirksklasse Gr.1, 6.Runde vom 12.03.2006

Neuss-Norf III	Gerresheim VIII	5,0-3,0
DSV 1854 IV	Oberbilker SV III	5,0-3,0
SC Erkrath III	DSK VI	3,0-5,0
SK Ratingen VI	SFD 1975 III	4,0-4,0

2. Bezirksklasse Gr. 2 (nach der 6. Runde)

1.	Sgem Kaarst III	6	18	35,0	↑
2.	SC en passant	6	15	32,0	
3.	DSK VII	6	15	30,5	
4.	SG Benrath II	6	9	27,5	
5.	SC Erkrath IV	6	6	18,0	
6.	TuS Nord III	6	3	19,5	
7.	SFD 1975 IV	6	3	16,0	
8.	SV Wersten III	6	3	13,5	↓

2. Bezirksklasse Gr.2, 5.Runde vom 05.02.2006

SG Benrath II	Sgem Kaarst III	3,0-5,0
SC en passant	SC Erkrath IV	5,0-3,0
DSK VII	SV Wersten III	6,5-1,5
SFD 1975 IV	TuS Nord III	2,0-6,0

2. Bezirksklasse Gr.2, 6.Runde vom 12.03.2006

Sgem Kaarst III	TuS Nord III	5,0-3,0
SV Wersten III	SFD 1975 IV	1,0-7,0
SC Erkrath IV	DSK VII	1,5-6,5
SG Benrath II	SC en passant	3,5-4,5

3. Bezirksklasse (nach der 5. Runde)

1.	SV Hilden V	5	13	22,5	↑
2.	SC Garath II	5	13	20,0	↑
3.	SV Lintorf II	5	7	14,0	↑
4.	SC Erkrath V	5	6	14,5	↑
5.	SV Wersten IV	5	6	12,5	
6.	SF Gerresheim IX	5	5	14,5	
7.	SFD 1975 V	5	4	12,5	
8.	TuS Nord IV	5	1	8,5	

3. Bezirksklasse, 5.Runde vom 26.03.2006

TuS Nord IV	SV Lintorf II	2,0-4,0
SFD 1975 V	SV Hilden V	2,0-4,0
SC Garath II	SC Erkrath V	3,0-3,0
Gerresheim IX	SV Wersten IV	4,5-1,5

Frauen

2. Frauen-Bundesliga-West (Endstand)

1.	SV Stuttgart	7	14	31,0	↑
2.	Turm Krefeld	7	10	23,5	
3.	SK Chaos Mannheim	7	8	23,0	
4.	SV Wattenscheid	7	8	21,0	
5.	SF Wadgassen	7	6	20,5	
6.	TSV Schott Mainz	7	5	18,5	
7.	SV Hofheim	7	3	15,0	↓
8.	DSV 1854	7	2	15,0	↓

2. Frauen-Bundesliga 6. Runde vom 04.03.06

SV Hofheim	SK Mannheim	3,5-2,5
DSV 1854	Schott Mainz	2,0-4,0
SV Stuttgart	Turm Krefeld	4,0-2,0
SF Wadgassen	Wattenscheid	2,0-4,0

2. Frauen-Bundesliga 7. Runde vom 05.03.06

Schott Mainz	SV Hofheim	4,0-2,0
SK Mannheim	DSV 1854	4,0-2,0
Wattenscheid	SV Stuttgart	2,0-4,0
Turm Krefeld	SF Wadgassen	4,5-1,5

Anny-Hecker-Pokal

Halbfinale: V. Sokalska – K.Meyer 1-0, J. Sokalska – G. Ringelstein 0,5-0,5, Blitz 2-0

Finale: V. Sokalska – J. Sokalska 0,5-0,5, Blitz 2-0 (Spiel um Platz 3: G. Ringelstein – K. Meyer 1-0)

Herzlichen Glückwunsch an **Viktorija Sokalska!**